



VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN

AN DER KÖNIGLICHEN
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU
MÜNCHEN

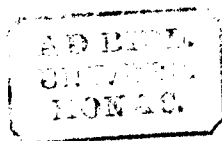
IM
SOMMER-SEMESTER 1888.



MÜNCHEN.
KGL. HOF- UND UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI VON DR. C. WOLF & SOHN.



Die Vorlesungen beginnen vom 15. April an.



I. Theologische Fakultät.

- Prof. Reichsrat Stiftspropst Dr. v. **Döllinger**: Liest nicht.
- Prof. geistlicher Rat Dr. Alois **Schmid**: 1) Apologetik (Schluss), Montag und Dienstag von 9—10 Uhr; 2) Dogmatik (Einleitung und allgemeine Gotteslehre), Mittwoch bis Samstag von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. **Silbernagl**: 1) Kirchenrecht (II. Teil, Regierung der Kirche), fünfmal, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr; 2) bayerisches Volksschulwesen, Sonnabends von 11—12 Uhr, publice; 3) Kirchengeschichte des neunzehnten Jahrhunderts, dreimal, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr abends.
- Prof. Dr. **Wirthmüller**: 1) Moraltheologie, Montag bis Samstag von 8—9 Uhr; 2) Lektüre ausgewählter Quästionen aus der theol. Summe des h. Thomas von Aquin, in wöchentlich zwei Stunden, publice.
- Prof. Dr. **Bach**: 1) Pädagogik (Geschichte und Theorie der Erziehung), fünfmal, von 8—9 Uhr; 2) pädagogische Übungen, zweimal, publice.
- Prof. Dr. **Schönfelder**: 1) Erklärung des II. und III. Buches der Psalmen, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr; 2) Übungen in hebräischer Lektüre, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr.
- Prof. Direktor des Georgianums Dr. Andreas **Schmid**: 1) Pastoraltheologie, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) Kirchenmusik, Theorie, Samstag von 11—12 Uhr; 3) Buss sakrament, Verwaltung, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr; 4) homiletisches Seminar, Übungen, Mittwoch von 2—4 Uhr. Im Georgianum.
- Prof. Dr. **Bardenhewer**: 1) Biblische Archäologie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) das Judentum in Palästina zur Zeit Christi, Mittwoch von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **Knöpfler**: 1) Kirchengeschichte, Mittelalter, erste Hälfte, vom Beginn der Christianisierung der germanischen Stämme bis Gregor VII., fünfmal, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr; 2) kirchenhistorische Übungen, einmal, Samstag von 7—8 Uhr, publice.
- Privatdozent Dr. **Atzberger**: 1) Dogmatik (Trinitätslehre), in noch zu bestimmen den Stunden; 2) dogmatisches Repetitorium, einstündig.
- Privatdozent Dr. **Henle**: Erklärung des Epheserbriefes, drei bis viermal, Festsetzung der Stunden später.

II. Juristische Fakultät.

- Prof. Geheimer Rat Dr. v. **Planck**: 1) Strafprozessrecht, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) im juristischen Seminar: Arbeiten über Zivilprozessrecht, Sonnabend um 9 Uhr.
- Prof. Dr. Paul v. **Roth**: Ist zu den Sitzungen der Zivilgesetzgebungskommission des deutschen Reiches einberufen.
- Prof. Dr. v. **Maurer**: Ausgewählte Materien aus dem altnordischen Strafrechte, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Bolgiano**: 1) Deutscher Zivilprozess (mit Benützung seines Handbuchs des Reichszivilprozesses, allgemeiner Teil, Stuttgart 1879) von 8—9 Uhr; 2) konversatorische Übungen im Zivilprozess, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr.
- Prof. Geh. Justizrat Dr. **Bechmann**: 1) Institutionen des römischen Rechts, sechstündig von 8—9 Uhr; 2) Pandekten II. Teil (Familien- und Erbrecht), fünfmal von 7—8 Uhr; 3) zivilistische Übungen im juristischen Seminar.
- Prof. Dr. **Seuffert**: 1) Pandekten, ohne Familien- und Erbrecht, täglich von 8—10 Uhr; 2) Bürgschafts- und Pfandrecht, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, publice.
- Prof. Dr. v. **Sicherer**: 1) Deutsches Handels- und Wechselrecht, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Kirchenrecht, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 3) Übungen im juristischen Seminar, einmal wöchentlich, publice.
- Prof. Dr. v. **Holtzendorff**: 1) Strafrecht, allgemeiner Teil, fünfmal von 10—11 Uhr; 2) Völkerrecht, fünfmal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Berchtold**: 1) Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, fünfmal von 11 bis 12 Uhr; 2) Konversatorium und Praktikum über Staatsrecht und Kirchenrecht, Samstag von 7—9 Uhr (privatissime); 3) Enzyklopädie der Rechtswissenschaft mit besonderer Berücksichtigung der Forstkandidaten, fünfmal von 4—5 Uhr; 4) kirchenrechtliche Übungen im juristischen Seminar.
- Prof. Dr. **Birkmeyer**: 1) Rechtsphilosophie, an den ersten vier Wochentagen von 7—8 Uhr; 2) Strafrecht, besonderer Teil, an den vier ersten Wochentagen von 8—9 Uhr; 3) Konversatorium über den besonderen Teil des Strafrechts, Freitag, nachmittags von 5—7 Uhr; 4) kritische Besprechung der zivilprozessualen Entscheidungen des Reichsgerichts, Samstag von 7—9 Uhr.
- Prof. Dr. Max **Seydel**: 1) Reichsstaatsrecht, fünfmal von 10—11 Uhr; 2) deutsches Verwaltungsrecht mit besonderer Berücksichtigung des bayerischen Verwaltungsrechts, sechstündig, Montag, Dienstag und Donnerstag von 11—12, Mittwoch und Freitag von 11—12½ Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Hellmann**: 1) Institutionen des römischen Privatrechts, täglich von 8—9 Uhr; 2) Pandektenrepetitorium, dreimal wöchentlich, je zweistündig; 3) deutsches Konkursrecht, zweistündig, publice.

Privatdozent Dr. **Grueber**: 1) Allgemeiner Teil der Pandekten, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr vormittags, privatim; 2) Erläuterung von Quellenstellen und Besprechung von Kontroversen im Anschlusse an die Vorlesungen über Pandekten, Mittwoch von 8—9 Uhr vormittags, publice; 3) romanistische Übungen im juristischen Seminar, Samstag von 8—9 Uhr vormittags.

Privatdozent Dr. **Lotmar**: Römische Rechtsgeschichte, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr.

Privatdozent Rechtsanwalt Dr. **Löwenfeld**: Pandekten II. Teil (Familien- und Erbrecht), täglich von 7—8 Uhr.

Privatdozent k. Staatsanwalt Dr. **Harburger**: 1) Konversatorium über schwierigere Materien des Strafrechts (insbesondere aus dem allgemeinen Teil) und des Strafprozessrechts, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr (privatissime); 2) allgemeines Staatsrecht, viermal wöchentlich.

Privatdozent Dr. **Kleinfeller**: 1) Vorlesung über Zivilprozessrecht, sechsmal wöchentlich; 2) Konversatorium über Strafrecht (allgemeiner Teil), zweimal wöchentlich; 3) Konversatorium über Gerichtsverfassung, einmal wöchentlich, publice.



III. Staatswirtschaftliche Fakultät.

Prof. Dr. v. **Schafhäutl**: Liest nicht.

Prof. Hofrat Dr. v. **Helferich**: Nationalökonomie, fünfstündig von 3—4 Uhr.

Prof. Direktor des bayer. Nationalmuseums Dr. Wilh. Heinr. v. **Riehl**: 1) System der Staatswissenschaft und Politik, vierstündig von 9—10 Uhr; 2) Kulturgeschichte der Renaissance- und Reformationszeit, vierstündig von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Gayer**: Forstbenutzung und forstliche Technologie, fünfstündig, Dienstag von 9—11 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, im Gebäude der forstlichen Versuchsanstalt.

Prof. Dr. **Ebermayer**: 1) Klimatologie und Meteorologie nebst Anleitung zu meteorologischen Beobachtungen, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Pflanzenchemie mit Rücksicht auf Forst- und Landwirtschaft, wöchentlich dreimal von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. Franz v. **Baur**: 1) Rentabilitätsfrage der Waldungen (forstliche Statik), zweistündig, Montag und Dienstag von 8—9 Uhr; 2) über forstliches Versuchs-

wesen in Verbindung mit Übungen in der Bestandesschätzung und Waldwertberechnung, zweistündig, Montag von 4—6 Uhr; 3) forstliche Exkursionen, an besonders festzusetzenden Tagen. Die Vorlesungen im Gebäude der forstlichen Versuchsanstalt, Amalienstrasse 67.

Prof. Dr. **Hartig**: Pflanzenkrankheiten, vierstündig, Donnerstag und Freitag von 8—9 und 10—11 Uhr, im Gebäude der forstlichen Versuchsanstalt.

Prof. Dr. **Weber**: 1) Geodäsie, dreistündig von 7—8 Uhr morgens, im Hörsaal des oberen Stockes der forstlichen Versuchsanstalt; 2) Waldwegebau, zweistündig von 7—8 Uhr morgens, daselbst; 3) praktische Übungen in Vermessungen, an Samstagen nach besonderer Ankündigung.

Prof. Dr. **Lehr**: 1) Finanzwissenschaft, fünfstündig von 7—8 Uhr; 2) Staatsforstwirtschaft und Staatsforstverwaltung, zweistündig, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, im Gebäude der forstlichen Versuchsanstalt.

Privatdozent Dr. **Neuburg**: 1) Finanzwissenschaft, fünfstündig von 8—9 Uhr; 2) ökonomische Politik, viermal von 9—10 Uhr; 3) nationalökonomische Übungen, einmal.

IV. Medizinische Fakultät.

Prof. Geheimer Rat Dr. Ritter v. **Gietl**: Liest nicht.

Prof. Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. v. **Rothmund sen.**: Liest nicht.

Prof. Dr. **Franz Seitz**: 1) Geschichte der Medizin, wöchentlich viermal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Praktikum der Arzneiverordnungslehre, am Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) medizinische Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr. Alles im Reisingerianum.

Prof. Obermedizinalrat Dr. L. A. **Buchner**: 1) Pharmazeutische Chemie, II. Teil, wöchentlich viermal, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal, Freitag und Samstag von 11 bis 12 Uhr; 3) chemische Übungen, im pharmazeutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich, vormittags und nachmittags; 4) pharmazeutische Dispensierübungen, mit einem Konversatorium über Arzneimittel, im Reisingerianum, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr abends.

Prof. Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. v. **Pettenkofer**: 1) Vorträge über Hygiene, Montag bis Freitag, täglich vormittags von 7—8 Uhr; 2) Arbeiten im Laboratorium für Vorgerücktere, täglich, in festzusetzenden Stunden. Im hygienischen Institute, Findlingstrasse 34.

- Prof. Generalstabsarzt a. l. s. Geheimer Rat Dr. Ritter v. Nussbaum: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 8—9 Uhr, im Krankenhause; 2) Operationslehre, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, in der Anatomie; 3) Operationskurs, gemeinschaftlich mit dem Privatdozenten k. Landgerichts-arzte Dr. MESSERER, täglich von 5—6 Uhr, in der Anatomie (privatissime).
- Prof. Dr. August v. Rothmund jun.: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Augenoperationskursus (privatissime); 3) ophthalmoskopischer Kursus (privatissime). Alles in der Universitäts-Augenklinik.
- Prof. Obermedizinalrat Dr. Karl v. Voit: 1) Physiologie, Teil II (Physiologie der Nerven, Sinnesorgane und Muskeln), täglich von 8—9 Uhr, privatim; 2) physiologische Übungen, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime, in Gemeinschaft mit Privatdozenten Dr. ERWIN VOIT; 3) Arbeiten für Geübte, den ganzen Tag über, privatissime. Alles im physiologischen Institute.
- Prof. Geheimer Rat Obermedizinalrat Direktor Dr. v. Ziemssen: 1) Medizinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr, privatim; 2) spezielle Pathologie und Therapie, in Verbindung mit Prof. Dr. BAUER und Privatdozenten Dr. STINTZING, täglich von 5—6 Uhr, privatim; 3) Arbeiten im klinischen Institute, für Geübtere, in Verbindung mit Prof. Dr. BAUER, gratis.
- Prof. Geheimer Medizinalrat Direktor Dr. Winckel: 1) Geburtshilfe, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) gynäkologische Klinik, mit Touchierübungen; und Besuchen der Wöchnerinnen, zehn Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr, Mittwoch und Sonnabend von 11—12, 3) gynäkologischer Operationskurs, Mittwoch und Sonnabend von 8—10 Uhr. Alles in der k. Universitäts-Frauenklinik Sonnenstrasse 16.
- Prof. Dr. Kupffer: 1) Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere, an den fünf ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, privatim; 2) histiologischer Kursus, zwölfstündig in drei Abteilungen zu je vier Stunden, täglich von 11—1 Uhr, privatissime; 3) histiologischer und embryologischer Kursus für Geübte, täglich von 9—3 Uhr; 4) anatomisches Seminar, in Gemeinschaft mit Prof. Dr. RÜDINGER, Sonnabend von 9—11 Uhr, privatissime und gratis. Alles im anatomischen Institute.
- Prof. Dr. Rüdinger: 1) Deskriptive Anatomie, II. Teil, Anatomie des Nerven-Systems und der Sinnesorgane, täglich von 7—8 Uhr, privatim; 2) topographisch-chirurgische Anatomie, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, privatim; 3) anatomische Arbeiten für Geübte, mit dem Privatdozenten Dr. RÜCKERT, täglich; 4) anatomisches Seminar, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. KUPFFER, privatissime und gratis. Alles im anatomischen Institute.
- Prof. Dr. Bollinger: 1) Spezielle pathologische Anatomie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 2) Sektions-Kurs mit patho-

logisch-anatomischen Demonstrationen, täglich in 3 Abteilungen; I. Abteilung, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; II. Abteilung, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr; III. Abteilung für gerichtliche Medizin, Montag und Donnerstag von 11—12¹/₂ Uhr, privatissime; 3) pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinsam mit Privatdozenten Dr. von HÖSSLIN, in 2 Abteilungen: I. Abteilung, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr; II. Abteilung, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime; 4) Arbeiten im pathologischen Institute für Geübtere, gratis; 5) über Zoonosen und Fleischnahrung mit Demonstrationen, Samstag von 10—11 Uhr, privatissime. Nr. 1—4 im pathologischen Institute, Nr. 5 im hygienischen Institute.

Prof. Direktor Dr. **Grashey**: 1) Psychiatrische Klinik, Mittwoch und Samstag von 4—6 Uhr, in der Kreis-Irrenanstalt; 2) Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten, Montag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, im Reisingerianum.

Ausserordentl. Prof. Direktor Dr. **Heinrich Ranke**: 1) Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, täglich von 3—4 Uhr, im Kinderspital, privatim. Klinik, Dienstag und Freitag, Poliklinik, an den übrigen Wochentagen; 2) Kursus der Impftechnik, Mittwoch von 4—5 Uhr, privatim.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Amann**: 1) Gynäkologische Klinik, zweimal wöchentlich, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, im allgemeinen Krankenhause, privatim; 2) gynäkologische Poliklinik, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3¹/₂ Uhr, im Reisingerianum; 3) geburtshilflicher Operationskurs, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr, privatim, in der kgl. Universitäts-Frauenklinik.

Ausserordentl. Prof. Medizinalrat und Landgerichtsarzt Dr. **Martin**: 1) Über gerichtliche Medizin, viermal wöchentlich; 2) gerichtsärztliches Praktikum, dreimal wöchentlich, in noch zu bestimmenden Stunden.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Oertel**: 1) Klinik und Operationskurs für Krankheiten des Kehlkopfes, der Nasen-Rachenhöhle, der Luftröhre etc., wöchentlich zweimal, Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr, im Ambulatorium des klinischen Institutes; 2) laryngoskopischer und rhinoskopischer Kursus (diagnostischer Kursus), wöchentlich in zwei Stunden, Sonntag von 10—12 Uhr, ebendasselbst.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Josef Bauer**: 1) Medizinisch-propädeutische Klinik, täglich ausgenommen Samstags von 8—9 Uhr morgens, privatim; 2) klinisches Praktikum, publice, Samstag von 8—9 Uhr; 3) physikalische Diagnostik und physikalisch diagnostischer Kursus, dreimal wöchentlich in Verbindung mit Privatdozenten Dr. STINTZING, privatissime, Stunden noch zu vereinbaren; 4) spezielle Pathologie und Therapie, in Verbindung mit Geheimrat Prof. Dr. v. ZIEMSEN und Privatdozenten Dr. STINTZING, Montag und Dienstag von 5—6 Uhr. (Verdauungsapparat und Leber); 5) Übungen resp. Arbeiten im klinischen Institute, in Verbindung mit Geheimrat Prof. Dr. v. ZIEMSEN.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Tappeiner**: 1) Toxikologie, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, im Hörsale des physiologischen Instituts, privat.; 2) pharmakologischer Experimentalkurs pro Reisingeriano, Mittwoch von 11—1 Uhr, publice, im kleinen Hörsale des physiologischen Instituts; 3) pharmakologische Untersuchungen für Geübtere, im pharmakologischen Laboratorium, täglich, privatissime.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Angerer**: 1) Chirurgische Propädeutik mit Übungen in den Untersuchungen der Kranken, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr im Reisingerianum, und Sonnabend von 12—1 Uhr im Kinderspital; 2) chirurgische Poliklinik, täglich von 10—12 Uhr; 3) poliklinische Referatstunde, im Reisingerianum.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Posselt**: 1) Syphilitisch-dermatologische Klinik, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) Hautkrankheiten, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Friedrich Bezold**: 1) Kursus der Ohrenheilkunde, zweistündig, Dienstag von 10—12 Uhr, privatim; 2) otiatrische Demonstrationen, zweistündig, Freitag von 10—12 Uhr, publice.

Prof. hon. Dr. **Alfred Vogel**: Poliklinik der Kinderkrankheiten, täglich von 3—4 Uhr, im Reisingerianum.

Privatdozent Dr. **Hofer**, qu. Prof. an der Zentral-Veterinärsschule: Polizeiliche und gerichtliche Tierheilkunde, in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdozent Medizinalrat Dr. **Wolfsteiner**: Über epidemische Krankheiten, wöchentlich zweimal, publice.

Privatdozent Dr. **Schech**: 1) Klinik der Krankheiten der Mundhöhle, des Rachens, der Nase und des Kehlkopfes, in Verbindung mit einem laryngoskopischen Kurse, privatim, Dienstag und Freitag abends von 6—7 $\frac{1}{2}$, im Reisingerianum; 2) über klimatische Kurorte, allgemeine und spezielle Bäderlehre und Hydrotherapie, publice, Mittwoch von 12—1 Uhr, im klinischen Institute.

Privatdozent Hofrat Dr. **Frhr. v. Liebig**: Wird nicht lesen.

Privatdozent Dr. **Bonnet**, Prof. an der k. Zentral-Tierarzneischule: Wird später ankündigen.

Privatdozent Dr. **Öller**: Augenspiegelkurs, dreimal wöchentlich, privatissime, im Reisingerianum.

Privatdozent k. Landgerichtsarzt Dr. **Messerer**: 1) Gerichtliche Medizin, vierstündig; 2) über Medizinalverwaltung und Medizinalpolizei in Bayern, zweistündig; 3) Operationskurs, gemeinschaftlich mit Geheimrat Prof. Dr. von **Nussbaum**, täglich; 4) Kurs der Verband- und Instrumentenlehre mit eingehender Besprechung der Frakturen und Luxationen, zweistündig.

- Privatdozent Stabsarzt Dr. **Hans Buchner**: Bakteriologischer Kurs, gemeinschaftlich mit Privatdozenten Dr. **EMMERICH**.
- Privatdozent Dr. **Herzog**: Verbandkurs mit Frakturen und Luxationen, zweistündig, privatissime, im Hörsaal des pathologischen Institutes.
- Privatdozent Dr. **Stumpf**, Prof. an der Hebammenschule: 1) Pathologie des Wochenbettes, publice, Mittwoch von 4—5 Uhr; 2) gynäkologisch-diagnostischer Kurs, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatissime; 3) geburtshilflicher Operationskurs, an vier Wochentagen von 5—7 Uhr abends, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Rückert**: 1) Kursus im Situs viscerum. Topographische Präparation der Regionen, vierstündig, privatissime, in noch zu bestimmenden Stunden; 2) anatomische Arbeiten für Geübtere, in Verbindung mit Prof. Dr. **RÜDINGER**.
- Privatdozent Dr. **Stintzing**: 1) Physikalisch-diagnostischer Kursus für Geübtere, in Verbindung mit Prof. Dr. **BAUER**, zweistündig, privatissime; 2) Krankheiten des Zirkulationsapparates, als Teil der Vorlesung des Geheimrats Prof. Dr. v. **ZIEMSEN** über spezielle Pathologie und Therapie, privatim, Freitag von 5—6, Samstag von 4—5 Uhr; 3) Elektrodiagnostik und Elektrotherapie, zweistündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. v. **Hösslin**: Pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. **BOLLINGER**, in zwei Abteilungen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Gessler**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Emmerich**: 1) Hygienisches Praktikum, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—10 Uhr; 2) bakteriologischer Kurs mit Vorträgen über Morphologie und Physiologie der Bakterien, Mittwoch und Samstag von 8—10 Uhr, gemeinschaftlich mit Privatdozenten Dr. **Hans Buchner**; 3) Arbeiten im bakteriologischen Laboratorium, täglich von 8—1 und 3—6 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Passet**: 1) Orthopädie mit Demonstrationen, dreistündig, privatim; 2) chirurgische Infektionskrankheiten mit Demonstrationen, einstündig, publice; 3) chirurgische Propädeutik mit Übungen im Katheterisieren, Sondieren und Elektro-Endoskopieren am Lebenden, zweistündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Escherich**: 1) Klinisch-diagnostischer Kurs der Kinderkrankheiten, zweimal wöchentlich von 12—1 Uhr, im Kinderspital, privatim; 2) spezielle Pathologie und Therapie der Kinderkrankheiten, zweimal wöchentlich, privatim, im Reisingerianum.
- Privatdozent Dr. **Kopp**: 1) Pathologie und Therapie der Gonorrhoe und ihrer Komplikationen, einmal wöchentlich, publice, Dienstag morgens von 8—9 Uhr; 2) Pathologie und Therapie der Syphilis, zweimal wöchentlich, privatim, abends

- von 6—7 Uhr; 3) praktischer Kursus der Haut- und Geschlechtskrankheiten, zweimal wöchentlich, privatissime, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Karl Seydel**: 1) Kriegschirurgie, publice, einstündig; 2) Verbandkurs mit besonderer Berücksichtigung der Improvisationen für die Land- und Feldpraxis, privatissime, zweimal wöchentlich.
- Privatdozent Dr. **Klaussner**: 1) Kursus der Verbandlehre (Tücher-, Binden-, Schienen, inamovible Extensions-, antiseptische etc. Verbände, Improvisationstechnik) und Instrumentenlehre, in Verbindung mit Vorträgen über Frakturen und Luxationen, zweimal wöchentlich; 2) Vorträge über Rachen-, Mund-, Kiefer- und Zahnkrankheiten mit Krankenvorstellung und Übungen im Extrahieren der Zähne, zweimal wöchentlich.
- Privatdozent Dr. **Erwin Voit**: 1) Physiologische Chemie, zweimal wöchentlich; 2) physiologische Übungen, in Gemeinschaft mit Prof. Dr. v. Vorr, sechsstündig.
- Privatdozent Dr. **Karl Seitz**: 1) Übungen der medizinisch-klinischen Diagnostik mit besonderer Berücksichtigung der klinischen Chemie und Mikroskopie, zweistündig, privatissime; 2) über neuere Heilmethoden, einstündig. Beides im Reisingerianum.
- Privatdozent Dr. **Schlösser**: 1) Augenoperationskursus, in Verbindung mit Prof. Dr. v. ROTHMUND, zweistündig; 2) ophthalmoskopischer Kursus, zweistündig, in Verbindung mit Prof. Dr. v. ROTHMUND; 3) Untersuchungs-Methoden des Auges, mit Ausschluss der Ophthalmoskopie, zweistündig; 4) Arbeiten im histologischen Laboratorium der Augenklinik für Geübte.
- Privatdozent Dr. **Ziegenspeck**: 1) Kurs geburtshilflicher Operationen, vierstündig, Montag und Donnerstag von 3—5 Uhr; 2) gynäkologischer Untersuchungskurs, vierstündig, Dienstag und Freitag von 3—5 Uhr.

V. Philosophische Fakultät.

- Prof. Dr. v. **Schaffhäutl**: Liest nicht.
- Prof. Hofrat Dr. **Beckers**: Liest nicht.
- Prof. Geheimer Hofrat Dr. v. **Söttl**: Liest nicht.
- Prof. Dr. **Cornelius**: Geschichte des 19. Jahrhunderts, vier Stunden wöchentlich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. v. **Seidel**: 1) Elemente der Differential- und Integral-Rechnung, Teil II, an den vier ersten Wochentagen von 9—10 Uhr; 2) sphärische Astronomie,

- Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Vorträge und Übungen im mathematisch-physikalischen Seminar, wofür die Zeit noch näher festzustellen bleibt.
- Prof. Dr. v. Nägeli: Liest nicht.
- Prof. Dr. Frohschammer: Geschichte der Philosophie, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. Hofmann: 1) Wolframs Parzival, viermal, privatim; 2) Altfranzösisch, viermal, privatim; 3) germanische Übungen, einmal, publice; 4) romanische Übungen, einmal, publice.
- Prof. Geheimer Rat Dr. v. Giesebrecht: Liest nicht.
- Prof. Dr. v. Prantl: 1) Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich, von 9—10 Uhr; 2) Rechtsphilosophie (Geschichte und System derselben), viermal wöchentlich, von 8—9 Uhr.
- Prof. Geheimer Rat Direktor des Reichs-Archivs Dr. v. Löher: Vorträge und Übungen in Diplomatie und Archivkunde, Mittwoch von 11—1 Uhr, im kgl. allgemeinen Reichsarchiv.
- Prof. Dr. v. Christ: 1) Demosthenes Staatsreden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 11—12 Uhr; 2) Terenti Adelphi und griechische Stilübungen, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, im philologischen Seminar publice; 3) antiquarische Übungen, im k. Antiquarium.
- Prof. Dr. Radlkofer: 1) Spezielle und medizinisch-pharmazeutische Botanik, Montag bis Freitag von 10—10³/₄ Uhr; 2) Übungen im Bestimmen der Pflanzen, morphologische Demonstrationen und Exkursionen, Mittwoch um 3 Uhr; 3) mikroskopisches Praktikum, Sonntag von 9—1 Uhr, privatissime; 4) Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten im botanischen Laboratorium der Universität. (Hörsaal im k. botanischen Museum, Karlstrasse 29.)
- Prof. Dr. Carriere: 1) Das Wesen und die Formen der Poesie mit Grundzügen der vergleichenden Literaturgeschichte, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 8—9 Uhr; 2) menschliche Freiheit und sittliche Weltordnung, Mittwoch von 8—9 Uhr, öffentlich.
- Prof. Dr. v. Brunn: 1) Geschichte der altitalischen und griechisch-römischen Kunst, viermal wöchentlich, von 9—10 Uhr; 2) archäologische Übungen in der kgl. Vasensammlung (alte Pinakothek), Mittwoch 11¹/₂ Uhr.
- Prof. Dr. Ritter v. Zittel: 1) Geologie, in Verbindung mit Exkursionen, Montag bis Freitag, nachmittag, von 5—6 Uhr. Hörsaal für Zoologie und Geologie (Akademie); 2) paläontologisches Praktikum und Anleitung zu selbständigen Arbeiten im Gebiete der Geologie und Paläontologie, an sämtlichen Wochentagen von 8—12 und 2—6 Uhr, privatissime, (Akademie).
- Prof. Dr. Lommel: 1) Experimentalphysik, II. Teil, Montag bis Freitag von 11 bis 12 Uhr; 2) physikalisches Praktikum, im Verein mit Prof. Dr. NARR, an den fünf ersten Wochentagen von 3—6 Uhr; 3) Anleitung zu selbständigen

- physikalischen Arbeiten; 4) physikalisches Seminar, im Verein mit Prof. Dr. NARR, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.
- Prof. Dr. **Gustav Bauer**: 1) Theorie der ebenen Kurven, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) mathematisches Seminar, zweistündig, Mittwoch von 11—12 Uhr, und noch in einer zweiten erst zu bestimmenden Stunde.
- Prof. Dr. **August Vogel**: Agrikulturchemisches Praktikum, mit Demonstrationen, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Wölfflin**: 1) Historische Syntax der lateinischen Sprache, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 8—9 Uhr, privatim; 2) im philologischen Seminar: Erklärung des Florus und lateinische Stilübungen, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Ritter v. Baeyer**: 1) Organische Experimentalchemie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, im Verein mit Prof. Dr. Freiherrn von PECHMANN, täglich mit Ausnahme des Samstags von 8—12 und von 2—5 Uhr, entweder ganztägig oder halbtägig.
- Prof. Dr. **Groth**: 1) Physikalische und chemische Krystallographie, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr; 2) praktische Übungen im Bestimmen der Mineralien, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr (für die Zuhörer der Geologie an vier Tagen von 6—7 Uhr); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Mineralogie und Krystallographie, im Laboratorium der mineralogischen Staatssammlung, täglich, privatissime. Eventuell noch 4) kurzer Abriss der Mineralogie für Mediziner und Pharmazeuten, mit Demonstrationen, Montag und Donnerstag von 5—6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Alles im Akademiegebäude.
- Prof. Dr. **Schöll**: 1) Aristophanes Acharner, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) griechische Epigraphik, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, privatim; 3) griechische Lyriker, im philologischen Seminar, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Friedrich**: Geschichte des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. **Bernays**: 1) Geschichte der deutschen Literatur seit dem Schlusse des achtzehnten Jahrhunderts, mit besonderer Rücksicht auf die französische und englische Literatur, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) Einleitung in das Studium Shakespeares: Romeo und Juliet, Heinrich der Fünfte, Sturm, Samstag von 9—11 Uhr; 3) literarhistorische Übungen, 1. Kritik und Erklärung Goethe'scher Epigramme und Elegien, 2. literarhistorische Vorträge, Mittwoch von 11—1 Uhr.

- Prof. Dr. **Kuhn**: 1) Fortsetzung des Sanskrit-Kursus, dreistündig; 2) Ethnographie des indogermanischen Volksstammes, vierstündig.
- Prof. Dr. **Breymann**: 1) Lautphysiologie; 2) Interpretation von Marlowe's Faust, im Seminar; 3) französische Übersetzungs-Übungen nebst Interpretation von Garnier's Juives; 4) mittelenglische Grammatik.
- Prof. Dr. **Hertwig**: 1) Vergleichende Anatomie, vierstündig, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr früh; 2) zoologischer Kursus, Mittwoch und Donnerstag von 11—1 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich von 7 Uhr ab. In der alten Akademie.
- Prof. Dr. Freih. v. **Hertling**: 1) Rechtsphilosophie, viermal wöchentlich, von 9—10 Uhr; 2) Aristotelische Übungen, einstündig, Mittwoch von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Hugo Seeliger**: 1) Mechanik des Himmels, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 12—1 Uhr; 2) praktische Übungen an den Instrumenten der Sternwarte.
- Prof. Dr. **Heigel**: 1) Geschichte Deutschlands im Zeitalter Friedrichs des Grossen und Josephs II, vierstündig von 5—6 Uhr; 2) bayerische Quellenkunde, vierstündig von 8—9 Uhr; 3) historisches Seminar: a) pädagogische Abteilung, Mittwoch von 4—5 Uhr; b) kritische Abteilung, Samstag von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Grauert**: 1) Neuere deutsche Geschichte seit 1806, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) kritische Übungen im historischen Seminar, Dienstag von 6—7 Uhr.
- Prof. Dr. **Johannes Ranke**: 1) Allgemeine Naturgeschichte, in Verbindung mit vergleichender Physiologie der Zeugung und Entwicklung, vierstündig, privatim, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, von 3—4 Uhr; 2) Kursus der Anthropometrie mit besonderer Berücksichtigung der Kranimetrie; 3) Anleitung zu anthropologischen Arbeiten für Geübtere. 2) und 3) in der alten Akademie.
- Ausserordentl. Prof. Dr. **Hommel**: 1) Interpretation leichter arabischer Texte (Korân oder Mu'allakât) zweistündig, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr; 2) Einführung in Schrift und Sprache der Babylonier und Assyrer (mit Zugrundelegung von Abel's und Winckler's Chrestomathie), zweistündig, Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr; 3) Erklärung ausgewählter Stücke aus altarabischen Dichtern (für Vorgerücktere), einstündig, privatissime aber unentgeltlich (in noch zu bestimmender Stunde); 4) enzyklopädischer Überblick über den Inhalt und die Aufgaben der semitischen Philologie, einstündig, Mittwoch von 6—7 Uhr, publice.
- Ausserordentl. Prof. Dr. **Brenner**: 1) Walther von der Vogelweide, Montag, Dienstag, Mittwoch von 7—8 Uhr, privatim; 2) Gotisch vom Standpunkt der indogermanischen Sprachvergleichung, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 3) deutsche Stilübungen, Samstag von 7—8 Uhr, publice.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Pringsheim**: 1) Elliptische Funktionen, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Theorie der unendlichen Reihen, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Narr**: 1) Theoretische Physik, II. Hälfte, in drei Wochenstunden; 2) physikalisches Praktikum, im Verein mit Prof. Dr. **LOMMEL**, an den fünf ersten Wochentagen von 3—6 Uhr; 3) physikalisches Seminar, im Verein mit Prof. Dr. **LOMMEL**, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Freih. v. Pechmann**: 1) Massanalyse, zweimal wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr; 2) praktische Arbeiten in der anorganischen Abteilung des chemischen Laboratoriums, im Verein mit Prof. Dr. **VON BAEYER**, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 8—12 und 2 bis 5 Uhr in ganz- und halbtägigen Kursen.

Prof. hon. k. Oberbergdirektor Dr. v. **Gümbel**: Ist zu lesen verhindert.

Prof. hon. Dr. **Lauth**: 1) Herodot's Euterpe; 2) Manetho und die Denkmäler; 3) Praktikum im kgl. Antiquarium, je zwei Stunden wöchentlich, privatissime. Nr. 1 und 2 in der Wohnung Thal 5/2.

Prof. hon. ord. Prof. an der k. technischen Hochschule Dr. v. **Reber**: Ist zu lesen verhindert.

Prof. hon. k. Geh. Hofrat und Geh. Haus- und Staats-Archivar Dr. v. **Rockinger**: Paläographische Übungen, viermal wöchentlich, nämlich Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr abends.

Prof. hon. Dr. v. **Druffel**: Wird später ankündigen.

Privatdozent Dr. **Julius**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Simonsfeld**: 1) Geschichte der Hohenstaufen, vierstündig, privatim; 2) Diplomatie, einstündig, privatim; 3) historische Übungen, einstündig, privatissime und gratis in seiner Wohnung.

Privatdozent Dr. **Muncker**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Königs**: Ausgewählte Kapitel aus der organischen Technologie, einstündig. (Kleiner Hörsaal des chemischen Laboratoriums Arcisstr. 1.)

Privatdozent Dr. **Grätz**: 1) Theorie der Elektrizität und des Magnetismus, fünfmal wöchentlich, von 7—8 Uhr; 2) Optik für Mediziner, einstündig; 3) Wiederholungskursus der Physik, zweistündig.

Privatdozent Dr. **Öhmichen**: Bühnenwesen der Griechen und Römer, zweistündig.

Privatdozent Dr. **Pauly**: 1) Forstzoologie, II. Teil, (Forstinsekten), zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, in der königl. forstlichen Versuchsanstalt Amalienstrasse 67/I; 2) Parasiten des Menschen, zweistündig, Montag und Samstag von 7—8 Uhr, im zoolog. Hörsaal, alte Akademie, Eingang Kapellengasse; 3) entomologisches Praktikum, zweistündig, im botanischen

- Arbeitssaal der k. forstl. Versuchsanstalt, Amalienstr. 67/I, in noch zu vereinbarenden Stunden. Alles privatim.
- Privatdozent Dr. Hermann Freih. von der **Pfordten**: Einleitung in das Studium der altitalischen Dialekte, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Friedländer**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. Karl **Bezold**: 1) Fortsetzung des Arabischen (Qoran), zweistündig, privatim.; 2) Fortsetzung des Syrischen, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Muther**: 1) Kunstgeschichte des 19. Jahrhunderts, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, im K. Kupferstichkabinet (alte Pinakothek), privatissime; 2) Demonstrationen in der neuen Pinakothek und in der Schack'schen Galerie, einstündig, Mittwoch von 3—4 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Lang**: Liest nicht.
- Privatdozent Dr. **Dingler**: Physik der Pflanze, wöchentlich einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Weiss**: 1) Allgemeine Naturgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Pflanzenkunde, vierstündig, privatim, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr morgens; 2) Repetitorium der allgemeinen und speziellen Botanik für Mediziner und Pharmazeuten, vierstündig, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 5¹/₄—6¹/₄ Uhr. Im botanischen Institute, Karlstr. 29/0.
- Privatdozent Dr. **Perkin**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Rothpletz**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Peter**: 1) Grundzüge der allgemeinen Botanik, mit mikroskopischen Demonstrationen, dreistündig, privatim, Montag, Donnerstag und Samstag von 7—8 Uhr früh; 2) systematische und anatomische Demonstrationen über Giftpflanzen, einstündig, Mittwoch von 7—8 Uhr früh, publice. Hörsaal im botanischen Institute, Karlstrasse 29.
- Privatdozent Dr. Berthold **Riehl**: 1) Geschichte der deutschen und niederländischen Kunst, vom Ausgange des Mittelalters bis zu ihrer Blütezeit, vierstündig, von 11—12 Uhr; 2) kunstgeschichtliche Übungen in der k. alten Pinakothek und dem bayerischen National-Museum, privatissime.
- Privatdozent Dr. Heinrich **Mayr**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Güttler**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent Dr. **Krumbacher**: Vulgärgriechische Grammatik mit Übungen, zweistündig.
- Privatdozent Dr. **Sittl**: 1) Geschichte der römischen Literatur in der Kaiserzeit, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, privatim; 2) griechische und lateinische Stilübungen, einmal wöchentlich, publice.
- Privatdozent Dr. **Bamberger**: Chemie der Benzolderivate, fünfstündig, privatim, im kleinen chem. Hörsaal, Arcisstr. 1.

- Privatdozent Dr. **Köppel**: 1) Englische Lautlehre, zwei Stunden, privatim; 2) literarhistorische und sprachliche Übungen, zwei Stunden, privatim.
- Privatdozent Dr. **Geiger**: Kulturgeschichte Indiens, vierstündig, privatim von 10-11 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Löw**: Pflanzenchemie, vergleichend mit Tierchemie, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Heun**: Funktionentheoretische Übungen, dreistündig.
- Privatdozent Dr. **Otto Freih. von der Pfordten**: Geschichte der Chemie, zweistündig. Im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts.
- Privatdozent Dr. **Baumann**: 1) Praktikum für die Bodenanalyse, sechs Stunden; 2) Repetitorium der Chemie, vier Stunden.
- Privatdozent Dr. **Clauss**: Geographie von Asien und Afrika, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Oberhummer**: Geschichte Griechenlands und des hellenistischen Orients, vom Tode Alexanders des Grossen bis zur römischen Herrschaft, zweistündig, publice, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Krüss**: Anwendung physikalischer Methoden in der Chemie, Vorlesung mit Praktikum, vierstündig, privatim, im chemischen Laboratorium Arcisstrasse 1.
- Privatdozent Dr. **Erk**: Liest nicht.
- Privatdozent Dr. **Claisen**: Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie, einstündig, publice, im chemischen Laboratorium, Arcisstrasse I.
- Privatdozent Dr. **Naumann**: 1) Gebirgsbildung, Montag von 4—5 Uhr, publice. In der alten Akademie; 2) Anleitung zum Beobachten im Feld, auf Exkursionen, publice.
- Privatdozent Dr. **Gerhard Seeliger**: 1) Deutsche Verfassungsgeschichte, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) historische Übungen im Anschluss an die Lektüre der goldenen Bulle, zweistündig, privatissime und gratis.

A. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatwirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät
7—8	<p>Knöpfler: a) Kirchengeschichte, Mittelalter erste Hälfte, vom Beginn der Christianisierung der germanischen Stämme bis Gregor VII., 5; b) kirchenhistorische Übungen 1 (publ.)</p>	<p>Bechmann: Pandekten II. Teil (Familien- und Erbrecht) 5. v. Sicherer: Deutsches Handels- und Wechselrecht 5. Berchthold: Konversatorium und Praktikum über Staats- und Kirchenrecht 1, dann einmal von 8—9 Uhr. Birkmeyer: a) Rechtsphilosophie 4; b) kritische Besprechung der zivilprozesualen Entscheidungen des Reichsgerichts 1, dann einmal von 8—9 Uhr. Lotmar: Römische Rechtsgeschichte 4. Löwenfeld: Pandekten II. Teil (Familien- und Erbrecht) 6.</p>	<p>Weber: a) Geodäsie 3; b) Waldwegebau 2. In der forstlichen Versuchsanstalt. Lehr: Finanzwissenschaft 5. In der forstlichen Versuchsanstalt.</p>	<p>v. Pettenkofer: Vorträge über Hygiene 5. Im hyg. Institute, Findlingstrasse 34. Rüdinger: Deskriptive Anatomie, II. Teil, 6, privatim. (Anat.). Bollinger: a) Spez. path. Anatomie 4, (privatim); b) Sektionskurs 2. Im pathol. Institute.</p>	<p>Hertwig: a) Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, täglich (Ak.) Hommel: a) Interpretation leichter arabischer Texte (Korän oder Mu'allakát) 2, b) Einführung in Schrift und Sprache der Babylonier und Assyrer (mit Zugrundelegung v. Abel's und Winckler's Chrestomatie) 2. Brenner: a) Walther von der Vogelweide 3 (priv.); b) Gotisch vom Standpunkte der indogerm. Sprachvergleichung 2 (privat.); c) Deutsche Stilübungen 1 (publ.) Grätz: Theorie der Elektrizität und des Magnetismus 5. Pauly: Parasiten des Menschen 2, privatim, (Ak.) Weiss: Allgem. Naturgeschichte unter besond. Berücksichtigung der Pflanzenkunde 4 (privatim.) Peter: a) Grundzüge der allg. Botanik, mit mikroskop. Demonstrationen 3 (privatim); b) systematische und anatomische Demonstrationen über Giftpflanzen 1 (publ.). Im botan. Inst. Karlsruh. 29.</p>
8—9	<p>Wirthmüller: Moraltheologie 6. Bach: Pädagogik (Geschichte und Theorie der Erziehung) 5 Schmid Andreas: Pastoraltheologie 5. Im Georgiaunum.</p>	<p>Bolzano: Deutscher Zivilprozess. Bechmann: Institutionen d. röm. Rechts 6. Seuffert: Pandekten, ohne Familien- und Erbrecht 6, dann sechsmal v. 9—10 U. v. Sicherer: Kirchenrecht 5. Berchthold: Wie v. 7—8 U. Birkmeyer: a) Strafrecht, bes. Teil 4; b) krit. Besprechung der zivilprozesualen Entscheidungen des Reichsgerichts 1, dann einmal v. 7—8 Uhr.</p>	<p>v. Baur Franz: Rentabilitätsfrage der Waldungen (forstl. Statik) 2. In der forstl. Versuchsanstalt. Hartig: Pflanzenkrankheiten 2, dann zweimal v. 10—11 Uhr. In der forstl. Versuchsanstalt. Neuburg: Finanzwissenschaft 5.</p>	<p>v. Nussbaum: Chirurgische Klinik 6 (K.H.). v. Voit: Physiologie, Teil II (Physiologie der Nerven, Sinnesorgane und Muskeln) 6, (privatim). Im physiol. Institute. Winckel: Gynäkolog. Operationskurs 2, dann zweimal v. 9—10 Uhr. In der Univ.-Frauenklinik, Sonnenstr. 16. Bollinger: Sektionskurs 4. Im pathologisch. Institute.</p>	<p>v. Prantl: Rechtsphilosophie (Geschichte und System derselben) 4. Carriere: a) Das Wesen und die Formen der Poesie mit Grundzügen der vergl. Literaturgeschichte 4; b) menschl. Freiheit und sittl. Weltordnung 1 (öffentlich). v. Zittel: Paläontolog. Praktikum und Anleitung zu selbständigen Arbeiten im Gebiete der Geologie und Paläontologie.</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät
8-9		<p>Hellmann: Institutionen des röm. Privatrechts 6.</p> <p>Grueber: a) Allgemeiner Teil der Pandekten 4 (privatim); b) Erläuterung von Quellenstellen und Besprechung von Kontroversen im Anschlusse an die Vorlesungen über Pandekten 1 (publ.); c) romanistische Übungen im jur. Seminar 1.</p>		<p>Bauer Josef: a) Mediz. propädeut. Klinik 5 (privatim); b) klinisches Praktikum 1 (publ.).</p> <p>Emmerich: a) Hyg. Praktikum 4; b) bakteriologischer Kurs etc. 2, dann zweimal v. 9-10 Uhr gemeinschaftl. mit Privatdozent Dr. Hans Buchner; b) Arbeiten im bakteriolog. Laboratorium, täglich von 8-1 und 3-6 Uhr.</p> <p>Kopp: Pathologie und Therapie der Gonorrhoe und ihrer Komplikationen 1 (publ.)</p>	<p>logie 6, ebenso v. 9 bis 12 und 2-6 Uhr, privatiss. (Ak.).</p> <p>Wölflin: a) Histor. Syntax der latein. Sprache 4 (privatim); b) philol. Seminar 2 (publ.).</p> <p>v. Baeyer: Prakt. Arbeiten im chem. Laborator., Arcisstr. 1, im Verein mit Prof. Dr. Frhr. v. Pechmann 5, ebenso v. 9-12 und 2-5 Uhr.</p> <p>Hertwig: Vergleichende Anatomie 4 (Ak.).</p> <p>Heigel: bayer. Quellenkunde 4.</p> <p>Pringsheim: Elliptische Funktionen 4.</p> <p>v. Pechmann: a) Maassanalyse 2; b) prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium, Arcisstr. 1, im Verein mit Prof. Dr. v. Baeyer 5, ebenso von 9-12 u. 2-5 Uhr.</p>
9-10	<p>Schmid Alois: a) Apologetik (Schluss) 2; b) Dogmatik (Einleitung und allgem. Gotteslehre) 4.</p>	<p>v. Planck: a) Strafprozessrecht 5; b) im jurist. Seminar: Arbeiten über Zivilprozessrecht 1.</p> <p>Seuffert: Wie v. 8-9 Uhr.</p>	<p>v. Riehl W. H.: System der Staatswissenschaft und Politik 4.</p> <p>Gayer: Forstbenutzung u. forstl. Technologie 4, dann einmal v. 10-11 Uhr. In der forstl. Versuchsanstalt.</p> <p>Lehr: Staatsforstwirtschaft und Staatsforstverwaltung 2. In der forstl. Versuchsanstalt.</p> <p>Neuburg: Ökonomische Politik 4.</p>	<p>v. Ziemssen: Med. Klinik 6, privatim.</p> <p>Winckel: a) Geburtshilfe 4; b) gynäkolog. Operationskurs 2, dann zweimal von 8-9 Uhr. In der Univ.-Frauenklinik, Sonnenstr. 16.</p> <p>Kupffer: a) Entwicklungsgeschichte d. Wirbeltiere 5, privatim; b) histiol. u. embryolog. Kurs für Geübte, täglich, ebenso v. 10-3 Uhr; c) anatom. Seminar, in Gemeinschaft mit Prof. Dr. Rüdinger 1, ebenso v. 10-11 Uhr. (Anat.).</p> <p>Stumpf: Gynäkolog.-diagnostischer Kurs 4, (privatiss.).</p> <p>Emmerich: a) Bakteriolog. Kurs etc. 2, dann zweimal v. 8-9 Uhr; b) Arbeiten im bakteriolog. Laboratorium, täglich v. 8-9, dann 10-1 u. 3-6 Uhr.</p>	<p>v. Seidel: Elemente der Differential- und Integral-Rechnung, Teil II. 4.</p> <p>v. Prantl: Geschichte der Philosophie 5.</p> <p>Radlkofer: Mikroskop. Praktikum 1, ebenso v. 10-1 Uhr, (privatiss.). Im botan. Museum, Karlstr. 29.</p> <p>v. Brunn: Geschichte d. altital. u. griech.-röm. Kunst 4.</p> <p>v. Zittel: Wie v. 8-9 U.</p> <p>v. Baeyer: Organische Experimentalchemie 5. Im chem. Laboratorium, Arcisstr. 1.</p> <p>Schöll: Griech. Lyriker, im philog. Seminar, 2 (publ.).</p> <p>Bernays: Einleitung in das Studium Shakespeare's: Romeo und Juliet, Heinrich der Fünfte, Sturm 1, dann einmal v. 10-11 Uhr.</p> <p>v. Hertling: Rechtsphilosophie 4.</p> <p>v. Pechmann: Siehe 8 bis 9 Uhr.</p> <p>Seeliger Gerhard: Deutsche Verfassungsgeschichte 4 (privatim).</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät
10—11	<p>Schönfelder: a) Erklärung des II. und III. Buches d. Psalmen 4; b) Übungen in hebräischer Lektüre 2.</p>	<p>v. Holtzendorff: Strafrecht, allg. Teil 5. Seydel Max: Reichsstaatsrecht 5.</p>	<p>v. Riehl W. H. Kulturgeschichte der Renaissance- u. Reformationszeit 4. Gayer: Forstbenutzg u. forstl. Technologie 1, dann viermal v. 9—10 Uhr. In der forstl. Versuchsanstalt. Ebermayer: Pflanzenchemie mit Rücksicht auf Forst- u. Landwirtschaft 3. Hartig: Wie v. 8—9 Uhr.</p>	<p>Winckel: Gynäkologisch. Klinik mit Touchierübungen und Besuchen d. Wöchnerinnen 5, ebenso von 11—12 Uhr. In der Univ.-Frauenklinik Sonnenstr. 16. Kupffer: Siehe 9—10 Uhr. Rüdinger: Topograph.-chirurg. Anatomie 5, privatim, (Anat.). Bollinger: Über Zoonosen u. Fleischnahrung mit Demonstrationen 1 (privatiss.). Im hyg. Institute. Oertel: Laryngoskop. u. rhinoskop. Kurs (diagnostisch. Kurs) 1, dann einmal v. 11—12 Uhr. Im klin. Institute. Angerer: Chirurg. Poliklinik 6, dann sechsmal v. 11—12 Uhr. Bezold Friedr.: a) Kursus der Ohrenheilkunde 1, dann einmal v. 11 bis 12 Uhr (privatim); b) otiatrische Demonstrationen 1, dann einmal von 11—12 Uhr (publ.). Emmerich: Siehe 8—9 Uhr.</p>	<p>v. Seidel: Sphärische Astronomie 2. Radlkofer: Spez. u. med.-pharm. Botanik 5. Im botan. Museum, Karlstrasse 29. v. Zittel: Wie v. 8—9 Uhr. v. Baeyer: Wie v. 8—9 Uhr. Schöll: a) Aristophanes Acharner 4 (privatim); b) griech. Epigraphik 2 (privatim). Friedrich: Geschichte d. Verhältnisses zwischen Kirche und Staat 4. Bernays: Wie v. 9—10 Uhr. Grauert: Neuere deutsch. Geschichte seit 1806, 4. Pringsheim: Theorie der unendl. Reihen 2. v. Pechmann: Siehe 8 bis 9 Uhr. Geiger: Kulturgesch. Indiens 4.</p>
11—12	<p>Silbernagl: a) Kirchenrecht (II. Teil, Regierung d. Kirche) 5; b) bayer. Volksschulwesen 1 (publ.). Schmid Andr.: Kirchenmusik, Theorie 1. Im Georgianum.</p>	<p>v. Maurer: Ausgewählte Materien aus dem altnordischen Strafrecht 4 (publ.). v. Holtzendorff: Völkerrecht 5. Berchtold: Deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte 5. Seydel Max: Deutsches Verwaltungsrecht mit besond. Berücksichtigung d. bayer. Verwaltungsrechtes 6.</p>	<p>Ebermayer: Klimatologie u. Meteorologie nebst Anleitung zu meteorol. Beobachtungen 4.</p>	<p>Seitz Franz: a) Gesch. der Medizin 4; b) Praktikum der Arzneiverordnungslehre 1. (R.). Buchner L. A.: Toxikologie und gerichtliche Chemie 2. v. Rothmund jr.: Ophthalmolog. Klinik und Poliklinik 4. In der Univ.-Augenklinik. Winckel: Wie v. 10—11 Uhr. Kupffer: Histolog. Kurs 6, dann sechsmal von 12—1 Uhr, privatiss. (Anat.). Bollinger: Sektionskurs für gerichtl. Medizin 3 (privatiss.) Im pathol. Institute. Amann: Geburtshilflich. Operationskurs 4 (privatim). In der k. Univ.-Frauenklinik. Oertel: Wie v. 10—11 U.</p>	<p>Cornelius: Geschichte d. 19. Jahrhunderts 4. v. Löher: Vorträge und Übungen in Diplomatik u. Archivkunde 1, dann einmal von 12—1 Uhr. Im allg. Reichsarchiv. v. Christ: Demosthenes Staatsreden 4. Radlkofer: Siehe 9—10 Uhr. v. Brunn: Archäol. Übungen 1. In d. k. Vasensammlung (alte Pinakothek). v. Zittel: Wie v. 8—9 U. Lommel: Experimentalphysik, II. Teil 5. Bauer Gustav: a) Theorie der ebenen Kurven 4; b) math. Seminar 2. v. Baeyer: Wie v. 8—9 Uhr. Bernays: Lit.-hist. Übungen 1, dann einmal v. 12—1 Uhr.</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät
11—12				<p>Tappeiner: a) Toxikologie 2. Im physiol. Institute (privat.); b) pharmakolog. Experimental-kurs pro Reisingeriano 1, dann einmal v. 12 bis 1 Uhr (publ.), im physiolog. Institute.</p> <p>Angerer: Wie v. 10—11 Uhr.</p> <p>Bezold Friedrich: Wie v. 10—11 Uhr.</p> <p>Emmerich: Siehe 8—9 U.</p>	<p>Hertwig: Zoolog. Kursus 2, dann zweimal v. 12 bis 1 Uhr.</p> <p>v. Hertling: Aristotelisch. Übungen 1.</p> <p>Heigel: Histor. Seminar, krit. Abteilg. 1.</p> <p>v. Pechmann: Siehe 8 bis 9 Uhr.</p> <p>Riehl Berthold: Gesch. der deutschen u. niederländischen Kunst vom Ausgange des Mittelalters bis zu ihrer Blütezeit 4.</p> <p>Sittl: Geschichte der röm. Literatur in der Kaiserzeit 2 (privatim).</p>
12—1				<p>Seitz Franz: Med. Poliklinik 6 (R.)</p> <p>Buchner L. A.: Pharmazeutische Chemie, II. Teil, 4.</p> <p>Kupffer: Wie v. 11—12 Uhr.</p> <p>Tappeiner: Siehe 11—12 Uhr.</p> <p>Angerer: Chirurg. Pro-pädeutik mit Übungen in den Untersuchungen der Kranken 3 (R.), dann einmal im Kinderspital.</p> <p>Schech: Über klimatische Kurorte, allg. u. spez. Bäderlehre und Hydrotherapie 1 (publ.), Im klin. Institute.</p> <p>Emmerich: Siehe 8—9 Uhr.</p> <p>Escherich: Klin.-diagnost. Kurs der Kinderkrankheiten 2 (privat.) Im Kinderspital.</p> <p>Kopp: Praktischer Kursus der Haut- und Geschlechtskrankheiten 2 (privatim.).</p>	<p>v. Löher: Wie v. 11—12 Uhr.</p> <p>Radikofer: Siehe 9—10 Uhr.</p> <p>Groth: Physikal. u. chem. Krystallographie 5 (Ak.).</p> <p>Bernays: Wie v. 11—12 Uhr.</p> <p>Hertwig: Wie v. 11—12 Uhr.</p> <p>Seeliger Hugo: Mechanik des Himmels 4.</p>
1—2				Kupffer: Siehe 9—10 Uhr.	
2—3	Schmid Andr.: Homiletisches Seminar, Übungen 1, dann einmal v. 3—4 Uhr. Im Georgianum.			<p>v. Voit Karl: Physiolog. Übungen 3, dann dreimal v. 3—4 Uhr, privatissime in Gemeinschaft mit Privatdozenten Dr. Erwin Voit. Im physiologischen Institute.</p>	<p>v. Zittel: Wie v. 8—9 U.</p> <p>v. Baeyer: Wie v. 8—9 U.</p> <p>v. Pechmann: Siehe 8 bis 9 Uhr.</p> <p>Pauly: Forstzool., II. Tl. (Forstinsekt.), 2, privat. in der forstl. Versuchsanstalt, Aunalienst. 67/1.</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät
2—3				<p>Kupffer: Siehe 9—10 Uhr.</p> <p>Bollinger: Pathol.-hist. Praktikum, gemeinsam mit Privatdoz. Dr. v. Hösslin, in zwei Abteilungen, viermal, privatiss., dann viermal von 3—4 Uhr. Im pathol. Institute.</p> <p>Amann: Gynäkol. Poliklinik 4 (R.).</p> <p>Oertel: Klinik und Operationskurs für Krankheit d. Kehlkopfes etc. 2. Im klin. Institute.</p> <p>Posselt: Syphilitisch-dermatolog. Klinik 2.</p> <p>v. Hösslin: Pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Bollinger 4, dann viermal v. 3—4 Uhr.</p>	
3—4	<p>Schmid Andr.: Wie v. 2—3 Uhr.</p>	<p>Harburger: Konversatorium über schwierigere Materien des Strafrechts (insbesondere aus dem allg. Teil) und des Strafprozessrechts 2 (privatissime).</p>	<p>v. Helferich: Nationalökonomie 5.</p>	<p>v. Voit Karl: Wie v. 2 bis 3 Uhr.</p> <p>Bollinger: Wie v. 2—3 Uhr.</p> <p>Ranke Heinrich: Klinik und Poliklinik d. Kinderkrankheiten 6, privatim. (Im Kinderspit.).</p> <p>Posselt: Hautkrankheiten 2.</p> <p>Vogel Alfred: Poliklinik der Kinderkrankheiten 6 (R.).</p> <p>v. Hösslin: Wie v. 2—3 Uhr.</p> <p>Emmerich: Siehe 8—9 Uhr.</p> <p>Ziegenspeck: a) Kurs geburtshilf. Operationen 2, dann zweimal v. 4 bis 5 Uhr; b) gynäkol. Untersuchungskurs 2, dann zweimal v. 4—5 Uhr.</p>	<p>v. Christ: Terenti Adelphi u. griech. Stilübungen 2, im philol. Seminar.</p> <p>Radtkofer: Übungen im Bestimmen d. Pflanzen, morphologisch. Demonstrationen und Exkursionen 1.</p> <p>v. Zittel: Wie v. 8—9 U.</p> <p>Lommel: Physikal. Praktikum (im Verein mit Prof. Dr. Narr) 5, ebenso v. 4—6 Uhr.</p> <p>v. Baeyer: Wie v. 8—9 Uhr.</p> <p>Ranke Johannes: Allgemeine Naturgeschichte etc. 4 (privatim).</p> <p>Narr: Physikal. Praktikum (im Verein mit Prof. Dr. Lommel) 5, ebenso v. 4—6 Uhr.</p> <p>v. Pechmann: Siehe 8 bis 9 Uhr.</p> <p>Muther: a) Kunstgesch. des 19. Jahrh. 4 (privatiss.). In der alten Pinakothek; b) Demonstrationen in der neuen Pinakothek u. in der Schackischen Galerie 1.</p> <p>Oberhummer: Geschichte Griechenlands und des hellenistischen Orients v. Tode Alexanders d. Gr. bis zur röm. Herrschaft 2 (publ.)</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät
4—5	<p>Schmid Andr.: Bussakrament, Verwaltung 2. Im Georgianum.</p> <p>Bardenhewer: a) Biblische Archäologie 4; b) das Judentum in Palästina zur Zeit Christi 1.</p>	<p>Bolgiano: Konversatorische Übungen im Zivilprozess 2.</p> <p>Seuffert: Bürgschafts- und Pfandrecht 3 (publ.)</p> <p>Berchtold: Encyklopädie d. Rechtswissenschaft mit besonderer Berücksichtigung der Forstkandidaten 5.</p>	<p>v. Baur Franz: Über forstl. Versuchswesen in Verbindung mit Übungen der Bestandesschätzung u. Waldwertberechnung 1, dann einmal v. 5—6 Uhr. In der forstl. Versuchsanstalt.</p>	<p>v. Nussbaum: Operationslehre 4 (Anat.).</p> <p>Grashey: Psychiatrische Klinik 2, dann zweimal v. 5—6 Uhr. In der Kreisirrenanstalt.</p> <p>Ranke Heinrich: Kursus der Impftechnik 1 (privatim).</p> <p>Amann: Gynäkologische Klinik 2, privat. (K.H.).</p> <p>Stumpf: Pathologie des Wochenbettes 1 (publ.).</p> <p>Stintzing: Krankheiten des Zirkulationsapparates, als Teil der Vorlesung des Prof. Dr. v. Ziemssen über spez. Pathologie und Therapie 1, dann einmal v. 5—6 Uhr.</p> <p>Emmerich: Siehe 8—9 Uhr.</p> <p>Ziegenspeck: Wie v. 3 bis 4 Uhr.</p>	<p>v. Zittel: Wie v. 8—9 U.</p> <p>Lommel: Wie v. 3—4 U.</p> <p>v. Baeyer: Wie v. 8—9 U.</p> <p>Bernays: Geschichte d. deutschen Literatur seit dem Schlusse des 18. Jahrh. mit bes. Rücksicht auf die französ. und engl. Literatur 4.</p> <p>Heigel: Histor. Seminar, pädagog. Abteilung 1.</p> <p>Narr: Wie v. 3—4 Uhr.</p> <p>v. Pechmann: Siehe 8 bis 9 Uhr.</p> <p>Naumann: Gebirgsbildung 1, publice (Ak.).</p>
5—6	<p>Silbernagl: Kirchengeschichte des neunzehnten Jahrh. 3.</p>	<p>Birkmeyer: Konversatorium über den besond. Teil des Strafrechts 1, dann einmal v. 6—7 Uhr.</p>	<p>v. Baur Franz: Wie v. 4—5 Uhr.</p>	<p>Buchner L. A.: Pharmazeutische Dispensierübungen mit einem Konversatorium über Arzneimittel 2, dann zweimal v. 6—7 Uhr (R.).</p> <p>v. Nussbaum: Operationskurs, gemeinschaftlich mit dem Privatdozenten K. Landgerichtsärzte Dr. Messerer 6, privatissime. (Anat.).</p> <p>v. Ziemssen: Spez. Pathologie und Therapie, in Verbindung mit Prof. Dr. Bauer u. Privatdoz. Dr. Stintzing 6, privat.</p> <p>Grashey: a) Psychiatr. Klinik 2, dann zweimal von 4—5 Uhr, in der Kreisirren-Anstalt; b) Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten 3 (R.).</p> <p>Bauer Josef: Spez. Pathologie und Therapie, in Verbindung mit Prof. Dr. v. Ziemssen u. Privatdoz. Dr. Stintzing 2.</p> <p>Stumpf: Geburtsh. Operationskurs 4, dann viermal v. 6—7 Uhr (priv.).</p> <p>Stintzing: Wie v. 4—5 Uhr (privatim).</p> <p>Emmerich: Siehe 8—9 Uhr.</p>	<p>v. Zittel: Geologie, in Verbindung mit Exkursionen 5. (Ak.).</p> <p>Lommel: Physikal. Seminar (im Verein mit Prof. Dr. Narr) 2.</p> <p>Groth: a) Praktische Übungen im Bestimmen der Mineralien 2, dann zweimal von 6—7 Uhr; b) kurzer Abriss der Mineralogie für Mediziner u. Pharmazeuten, mit Demonstrationen 3. (Ak.).</p> <p>Heigel: Gesch. Deutschlands im Zeitalter Friedrichs des Grossen und Josefs II. 4.</p> <p>Narr: Physikal. Seminar (im Verein mit Prof. Dr. Lommel) 2.</p> <p>v. Rockinger: Paläographische Übungen 2, ebenso v. 6—7 Uhr.</p> <p>Weiss: Repetitorium der allg. u. spez. Botanik für Mediziner u. Pharmazeuten 4. Im botan. Institute, Karlsruh. 29.</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatwirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät
6—7		Birkmeyer: Wie v. 5—6 U.		Buchner L. A.: Wie v. 5—6 Uhr. Schech: Klinik d. Krankheiten der Mundhöhle etc. 3, privatim (R.) Stumpf: Wie v. 5—6 U. Kopp: Pathologie und Therapie der Syphilis 2 (privatim).	Groth: Prakt. Übungen im Bestimmen der Mineralien 2, dann zweimal v. 5—6 Uhr; für die Zuhörer der Geologie an vier Tagen v. 6—7 Uhr. (Ak.). Grauert: Kritische Übungen im histor. Seminar 1. Hommel: Encyklopäd. Überblick über den Inhalt und die Aufgaben der Semitischen Philologie 1 (publ.). v. Rockinger: Wie v. 6 bis 7 Uhr.

Anmerkung: Die den Vorlesungen beigesetzten Ziffern zeigen die wöchentliche Stundenzahl an; bei denjenigen Vorlesungen, welche nicht im Universitätsgebäude abgehalten werden, ist in Abkürzung das Gebäude beigelegt, in welchem sie stattfinden; dabei ist (Ak.) = Akademiegebäude, (Anat.) = Anatomiegebäude, (K.H.) = Krankenhaus, (R.) = Reisingerianum.

B. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Dozenten	Vorlesungen.
Theologische Fakultät.	
Wirthmüller	Lektüre ausgewählter Quaestiones aus der theol. Summe des h. Thomas v. Aquin 2 (publ.).
Bach	Pädagogische Übungen 2 (publ.).
Atzberger	Dogmatik (Trinitätslehre).
Henle	Erklärung des Epheserbriefes, drei- bis viermal.
Juristische Fakultät.	
Bechmann	Zivilistische Übungen im juristischen Seminar.
v. Sieherer	Übungen im juristischen Seminar 1 (publ.).
Berchthold	Kirchenrechtliche Übungen im juristischen Seminar.
Hellmann	a) Pandektenrepetitorium 6; b) deutsches Konkursrecht 2 (publ.).
Harburger	Allgemeines Staatsrecht 4.
Kleinfeller	a) Vorlesung über Zivilprozessrecht 6; b) Konversatorium über Strafrecht (allg. Teil) 2; c) Konversatorium über Gerichtsverfassung 1 (publ.).
Staatswirtschaftliche Fakultät.	
v. Baur Franz	Forstliche Exkursionen.
Weber	Praktische Übungen in Vermessungen.
Neuburg	Nationalökonomische Übungen 1.
Medizinische Fakultät.	
Buchner L. A.	Chem. Übungen im pharm.-chem. Laboratorium der Universität, täglich vormittags und nachmittags.
v. Pettenkofer	Arbeiten im Laboratorium für Vorgerücktere, täglich. Im hygienischen Institute, Findlingstr. 34.
v. Rothmund jun.	a) Augenoperationskurs (privatiss.); b) ophthalmoskopischer Kurs (privatiss.). In der Univ.-Augenklinik.
v. Voit Karl	Arbeiten für Geübte, den ganzen Tag über (privatiss.). Im physiol. Institute.
v. Ziemssen	Arbeiten im klin. Institute für Geübte, in Verbindung mit Prof. Dr. Bauer, gratis.
Rüdinger	a) Anatomische Arbeiten für Geübte (mit dem Privatdoz. Dr. Rückert) 6; b) anatom. Seminar, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Kupfer (privatiss. und gratis). Anat.
Bollinger	Arbeiten im pathol. Institute für Geübte (gratis).
Martin	a) Über gerichtliche Medizin 4; b) gerichtsarztliches Praktikum 3.
Bauer Josef	a) Physikalische Diagnostik u. physikal. diagnost. Kurs 3, in Verbindung mit Privatdoz. Dr. Stintzing (privatiss.); b) Übungen resp. Arbeiten im klin. Institute, in Verbindung mit Prof. Dr. v. Ziemssen.
Tappeiner	Pharmakolog. Untersuchungen für Geübte, im pharmakolog. Laboratorium 6, privatiss.
Angerer	Poliklinische Referatstunde (R.).
Hofer	Polizeiliche u. gerichtliche Tierheilkunde.
Wolfsteiner	Über epidemische Krankheiten 2 (publ.).
Oeller	Augenspiegelkurs 3, privatiss. (R.).
Messerer	a) Gerichtl. Medizin 4; b) über Medizinalverwaltung und Medizinalpolizei in Bayern 2; c) Operationskurs, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. v. Nussbaum, täglich; d) Kurs der Verband- u. Instrumentenlehre mit eingehender Besprechung der Frakturen und Luxationen 2.
Buchner Hans	Bakteriolog. Kurs, gemeinschaftl. mit Privatdoz. Dr. Emmerich.
Herzog	Verbandkurs mit Frakturen u. Luxationen 2 privatissime, im pathol. Institute.
Rückert	a) Kursus im Situs viscerum. Topographische Präparation der Regionen 4 (privatiss.); b) anatom. Arbeiten für Geübte, in Verbindung mit Prof. Dr. Rüdinger.
Stintzing	a) Physikal.-diagnost. Kurs für Geübte, in Verbindung mit Prof. Dr. Bauer 2 (privatiss.); b) Elektrodiagnostik und Elektrotherapie 2 (privatiss.).
Passet	a) Orthopädie mit Demonstrationen 3 (privatim); b) chirurg. Infektionskrankheiten mit Demonstrationen 1 (publ.); c) chirurg. Propädeutik etc. 2 (privatiss.).
Escherich	Spez. Pathologie u. Therapie der Kinderkrankheiten 2, privatim. (R.).
Seydel Karl	a) Kriegschirurgie 1 (publ.); b) Verbandkurs mit besond. Berücksichtigung der Improvisationen für Land- und Feldpraxis 2 (privatiss.).
Klaussner	a) Kursus der Verbandlehre etc. 2; b) Vorträge über Rachen-, Mund-, Kiefer- und Zahnkrankheiten mit Krankenvorstellung und Übungen im Extrahieren der Zähne 2.
Voit Erwin	a) Physiologische Chemie 2; b) physiologische Übungen, in Gemeinschaft mit Prof. Dr. v. Voit 6.
Seitz Karl	a) Übungen der med.-klin. Diagnostik mit besond. Berücksichtigung der klin. Chemie und Mikroskopie 2 (privatiss.); b) über neuere Heilmethoden 1 (R.).

Dozenten	Vorlesungen
Schlösser	a) Augenoperationskurs, in Verbindung mit Prof. Dr. v. Rothmund 2; b) ophtalmoskop. Kurs, in Verbindung mit Prof. Dr. v. Rothmund 2; c) Untersuchungsmethoden des Auges mit Ausschluss der Ophthalmoskopie 2; d) Arbeiten im histiolog. Laboratorium der Augenklinik für Gefübte.
Philosophische Fakultät.	
v. Seidel Frohschammer Hofmann	Vorträge und Übungen im math.-physikal. Seminar. Geschichte der Philosophie 4. a) Wolframs Parzival 4 (privatim); b) Altfranzösisch 4 (privatim); c) germanische Übungen 1 (publ.); d) roman. Übungen 1 (publ.).
v. Christ Radlkofer Lommel Vogel August Groth	Antiquarische Übungen, im K. Antiquarium. Leitung mikroskop. u. systemat. Arbeiten im bot. Laboratorium d. Universität. Imk. bot. Museum, Karlstr. 29. Anleitung zu selbständigen physikalischen Arbeiten. Agrikulturchemisches Praktikum mit Demonstrationen 4. Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Mineralogie und Krystallographie, im Laboratorium der mineralog. Staatssammlung täglich, (privatiss.) Ak.
Kuhn Breymann	a) Fortsetzung des Sanskrit-Kursus 3; b) Ethnographie des indogermanischen Volksstammes 4. a) Lautphysiologie; b) Interpretation von Marlowe's Faust, im Seminar; c) französische Übersetzungen. Übungen nebst Interpretation von Garnier's Juives; c) Mittelenglische Grammatik.
Seeliger Hugo Ranke Joh.	Praktische Übungen an den Instrumenten der Sternwarte. a) Kursus der Anthropometrie mit bes. Berücksichtigung der Kraniometrie; b) Anleitung zu anthropologischen Arbeiten für Geübtere. (Ak.).
Hommel	Erklärung ausgewählter Stücke aus altarabischen Dichtern (für Vorgerücktere) 1 (privatissime aber unentgeltlich).
Narr Lauth	Theoretische Physik, II. Hälfte 3. a) Herodot's Euterpe 2; b) Manetho und die Denkmäler 2. In der Wohnung Thal 5/2; c) Praktikum im k. Antiquarium 2 (privatissime).
Simonsfeld	a) Geschichte der Hohenstaufen 4 (privatim); b) Diplomantik 1 (privatim); c) historische Übungen 1 (privatiss. et gratis, in seiner Wohnung).
Königs Grätz Ohmichen Pauly	Ausgewählte Kapitel aus der organischen Technologie 1. Im chem. Laboratorium, Arcisstr. 1. a) Optik für Mediziner 1; b) Wiederholungskursus der Physik 2. Bühnenwesen der Griechen und Römer 2.
Freih. v. d. Pfordten Hermann	Entomologisches Praktikum 2, privatim. In der forstl. Versuchsanstalt, Amalienstr. 67/1.
Bezold Karl Dingler	Einleitung in das Studium der altitalischen Dialekte 2, privatim. a) Fortsetzung des Arabischen (Qoran) 2 (priv.); b) Fortsetzung des Syrischen 2 (priv.).
Riehl Berthold Krumbacher	Physik der Pflanze 1 (publ.). Kunstgeschichtliche Übungen in der k. älteren Pinakothek und dem bayer. Nationalmuseum (privatiss.).
Sittl Bamberger	Vulgärgriechische Grammatik mit Übungen 2. Griechische u. lateinische Stilübungen 1 (publ.).
Köppel Löw Heun	Chemie der Benzolderivate 5 (privatim). Im chem. Laboratorium, Arcisstr. 1. a) Englische Lautlehre 2 (priv.); b) literarhistor. und sprachliche Übungen 2 (priv.).
Frhr. v. d. Pfordten Otto	Pflanzenchemie, vergleichend mit Tierchemie 1 (publ.). Funktionentheoretische Übungen. 3.
Baumann Claus Krüss	Geschichte der Chemie 2, im kleinen Hörsaal des chem. Instituts. a) Praktikum für die Bodenanalyse 6; b) Repetitorium der Chemie 4. Geographie von Asien und Afrika 4 (privatim).
Claisen Naumann Seeliger Gerhard	Anwendung physikalischer Methoden in der Chemie, Vorlesung mit Praktikum 4 (privatim). Im chem. Laborat. Arcisstr. 1. Ausgewählte Kapitel der organ. Chemie 1 (publ.). Im chem. Laborat. Arcisstr. 1. Anleitung zum Beobachten im Feld, auf Exkursionen (publ.). Historische Übungen im Anschluss an die Lektüre der goldenen Bulle 2 (privatiss. u. gratis).